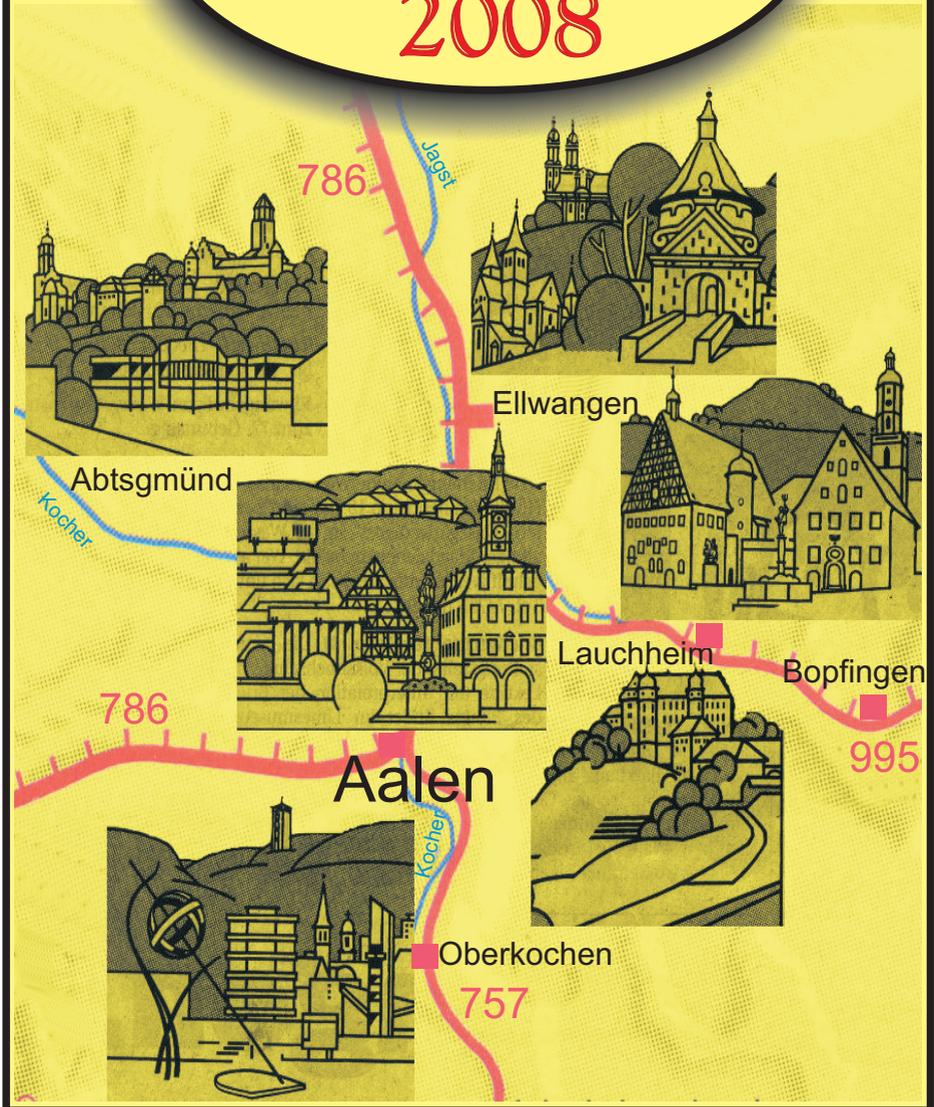


Ortsstelle Aalen

STIFTUNG
BSW

Info - Heft 2008





BSW bleibt Spendern treu

Seit einiger Zeit hat die Stiftung Bahn-Sozialwerk ihre Zukunft mit dem Stichwort "BSW 2020" ausgestattet.

Es sollen Zukunftskonzepte entwickelt bzw.

Strukturen angepasst werden. Erfreulicherweise stellten sie fest, dass die Organisation gut (bis sehr gut) aufgestellt ist. Allerdings macht die Überalterung, der Spender/innen, große Sorge.

Deshalb auch von hier der Aufruf: "Die Stiftung BSW ist kein Verein nur für Ruheständler!"

Die Bahnfamilie BSW will die Generationen, wie es der soziale Gedanke bestimmt, zusammenhalten.

Ein Formular zum Beitritt gibt es auf Seite 26.

Viele örtliche und sicher teilnehmerswerte Angebote sind in dieser Info wieder zusammengefasst.

Besonders möchte ich noch auf den Vortrag der KVB, am 6. März, hinweisen.

Auf Seite 15, in der Rubrik "Beratungsstelle", stehen die Einzelheiten dazu. Was die Stiftung BSW sonst noch bietet ist im Medium Internet meistens aktuell zu erfahren.

Impressum

Herausgeber:
BSW Ortsstelle Aalen

Verantwortlich für den Inhalt:
BSW Ortsstelle Aalen
Günther Rockinger

Redaktion:
BSW COMCLUB Aalen
Günther Rockinger (Chef)
E-Mail:
comclub@bswcomclub-aalen.de

Grafische Gestaltung und redaktionelle Umsetzung:
BSW COMCLUB Aalen
Josef Gaag

Auflage: 300

Seit kurzem ist (erfreulicherweise) die Homepage der Computergruppe aktiv, worin auch die gesamte Ortsstelle vertreten ist. Schaut doch mal rein!

www.bsw24.de

www.bswcomclub-aalen.de

Herzlichst

Walter Manzke
Vorsitzender Ortsstelle Aalen

Jahresprogramm 2008

der BSW Ortsstelle Aalen

Tagesausflug in die Wilhelma

Seite 9



12. April

Familienwanderung

Seite 11



15. Mai

Fahrradtour

Seite 13



12. Juli

Mehrtagesfahrt Mecklenburger Seenplatte 14.-21. Juli

Seite 16/17



Bergwandern Bludenz

Seite 25

31. Aug. - 01. Sep.

Wandertag Fridingen

Seite 23



06. Sep.

Bildpräsentation Bürgerspital

Seite 21



18. Sep.

Weinfahrt

Seite 24



08. Nov.

Weihnachtsfeier

Seite 27



10. Dez.

Wir hoffen, es ist auch dieses Jahr für Jeden etwas dabei.
Anmeldungen bei den Organisatoren bzw. bei der Beratungsstelle.

Was bietet mir die Stiftung BSW ?

- 👍 Hilfe in Krankheits- und Notfällen
- 👍 Maßnahmen zur Gesundheitsfürsorge
- 👍 Hilfe für Suchtgefährdete und - Kranke
- 👍 Qualifizierte Sozialberatung
- 👍 Seniorenbetreuung
- 👍 Preiswerte familienfreundliche Erholung in Ferienwohnungen und Hotels
- 👍 Kinder - Ferienreisen
- 👍 Reisen mit der ATC - TOURISTIK
- 👍 Anschluß in Hobby-Kunst- und Geselligkeitsgruppen

Sind das nicht gute Gründe
Spender zu sein!

Kennst Du Eisenbahner/innen
welche noch keine Spender sind!
Empfehle uns doch weiter.

Beitrittserklärung finden Sie auf Seite 26



Die Freizeitgruppen der Ortsstelle Aalen

Die BSW Freizeitgruppen sind eine soziale Einrichtung der Ortsstelle, welche alle Spender besuchen können, sei es als Gast oder als Mitglied. So befinden sich unter dem Dach der Ortsstelle Aalen vier Gruppen welche sich immer auf einen Besuch freuen würden. Auf den folgenden Seiten stellen sich die Freizeitgruppen mit einem Beitrag aus ihrer Freizeitgestaltung vor. Wer sich einer Gruppe anschließen möchte, kann sich an den Ansprechpartner der jeweiligen Gruppe wenden.

STIFTUNG
BSW

STIFTUNG
BSW

Kegelgruppe



Kegeln und Kameradschaft pflegen ist in dieser Gruppe ein Hauptziel. In dieser leichten sportlichen Geselligkeit kann bestimmt mancher einen Ausgleich finden. Deshalb sind "alle Neune" keine Pflicht um in der Kegelgruppe dabeizusein.

Hast du Lust mit zu machen?

Schnuppere doch als Gastkegler bei uns rein !



Kegeltreff: Jeden zweiten Freitag ab 17:00 Uhr

In der Erlebnisgastronomie "Löwenkeller" in Aalen

Ansprechpartner: Josef Maier, Tel. 07361-36392

COMPUTER UND VIELES DRUMRUM

Die Computergruppe, eine stabile Freizeitgruppe mit festem Sitz in den BSW-Räumen im Bahnhof 1. Mit ihren durchschnittlich 16 Mitgliedern, davon zählt etwa die Hälfte zum wöchentlichen Stamm, gehört sie seit fast 12 Jahren zum Umkreis der Ortsstelle Aalen.

Der Eigenname **COMCLUB AALEN** ist aus dem modernen Sprachumgang entstanden.

Modern sind auch die 6 Computerarbeitsplätze eingerichtet. Die Peripherie, wie Drucker etc., werden zusammen mit den Computern in einem Netzwerk verwaltet. Und weil sich der technische Stand der Geräte



knapp hinter dem aktuellen Industriestandard befindet, ist dort auch eine schnelle Onlineverbindung (DSL) ins Internet eingerichtet. Notwendig wurde diese auch wegen dem Vorhaben den ComClub auf einer Homepage zu präsentieren.

Diese ist mittlerweile mit den ersten Seiten aktiv:

www.bswcomclub-aalen.de

Auf diesen Interseiten können auch Infos rund um die Ortsstelle Aalen und ihren Freizeitgruppen abgerufen werden.

Wer noch mehr über Computer erfahren möchte, kann sich jeden Dienstag ab 17.00 Uhr beim Clubabend beteiligen.

Wo: *Bahnhofsgebäude, Eingang "Bahnhof 1" (2. OG)*

Ansprechpartner: *Günther Rockinger, Tel. 07361-981370*

Josef Gaag, Tel. 07361-31502

E-Mail: siehe Homepage



Eisenbahner Singchor

Steht der ESC nach seinem 50 jährigen Jubiläum vor dem aus? Da die Abgänge in fast allen Stimmen, altersbedingt sowie durch Krankheit, nicht durch Neuzugänge ausgeglichen werden konnten, mussten bei Auftritten Fremdsänger verpflichtet werden. Nach dem vermutlich letzten Auftritt bei der BSW-Weihnachtsfeier findet am 10. Dezember die Generalversammlung statt, welche über das Bestehen des ESC entscheidet.

Ansprechpartner: Willi Schaller

STIFTUNG
BSW

STIFTUNG
BSW

Die Fotogruppe

Eine kleine Gruppe von Fotoamateuren trifft sich regelmäßig einmal im Monat. Mehrmals im Jahr werden an den Gruppenabenden Dia-Vorträge abgehalten.

Zu diesen regelmäßigen Treffen sind auch Gäste sowie Neumitglieder recht herzlich eingeladen.

Auch mit der neuen Digitalfotografie beschäftigt sich der Fotoclub längst.

Die Geselligkeit, z.B. bei Fotoerkundungsgängen und Ausflügen, kommt in der Gruppe nicht zu kurz.



Fototreff: *Jeden zweiten Dienstag im Monat, ab 19.00 Uhr*

Wo: *Bahnhofsgebäude, Eingang "Bahnhof 1" (2. OG)*

Ansprechpartner: *Wolfgang Pascher, Tel. 07361-77446*

Ulrich Jankowski, Tel. 07361-72364

Männer-Wandergruppe

Die besondere Wanderung (Highlights) im Jahr 2007 war die Wanderung in die Charlottenhöhle. Mit dem Zug fuhren die Wanderer nach Giengen/Brenz. Von dort wanderte die Gruppe von 14 Männern die 3,5 km angegebene Strecke unter ortskundiger Führung von Günter Goike über Hürben zur Charlottenhöhle. Nach kurzer Einkehr und Stärkung im Höhlenhaus, stiegen wir zur Höhle auf. Die Führung brachte uns die Faszination der Charlottenhöhle näher.



Mit 587 Metern ist die Charlottenhöhle eine der längsten Schauhöhlen Süddeutschlands. Die Höhle, im Jahre 1893 entdeckt, erhielt ihren Namen nach der damaligen Königin Charlotte von Württemberg. Den Höhlengast erwartet ein unvergessliches und bleibendes Erlebnis und der nachfolgende kurze Rundgang kann Ihnen nur einen kleinen Vorgeschmack auf die faszinierende Welt der Tropfsteine geben.

Vor langer Zeit wurde die Höhle durch die Kraft des Wassers geschaffen. Danach entstand in vielen tausend Jahren in den Hallen und Gängen ein wahres Wunderwerk an Tropfsteinen. Zu den ersten Säugetieren, die die Höhle aufsuchten, gehörten wahrscheinlich Fledermäuse, sicher aber Höhlenbären. Die Bären hinterließen an mehreren Stellen in der Höhle glattpolierte Felsflächen, weil sie hier ihr Fell vom getrocknetem Schlamm und Ungeziefer reinigten. Eiszeitliche Jäger, wie in den benachbarten Lonetalhöhlen, wurden in der Charlottenhöhle nicht nachgewiesen.



Wandergemeinschaft in der Charlottenhöhle

Das Höhlen-Haus - Portal zur Charlottenhöhle und zur Schwäbischen Alb am Fuß der Charlottenhöhle bietet einen neuen und faszinierenden Einblick in die viele Millionen Jahre alte Erdgeschichte. Das neu geschaffene Portal des GeoParks „Schwäbische Alb“ ist eine interessante und kurzweilige Informationsstätte zu den Besonderheiten der hiesigen Karstlandschaft, gleichzeitig auch zu den Anfängen der menschlichen Kunst und Kultur vor mehr als 35.000 Jahren.

Das Höhlen-Haus - Portal zur Charlottenhöhle und zur Schwäbischen Alb am Fuß der Charlottenhöhle bietet einen neuen und faszinierenden Einblick in die viele Millionen Jahre alte Erdgeschichte. Das neu geschaffene Portal des GeoParks „Schwäbische Alb“ ist eine interessante und kurzweilige Informationsstätte zu den Besonderheiten der hiesigen Karstlandschaft, gleichzeitig auch zu den Anfängen der menschlichen Kunst und Kultur vor mehr als 35.000 Jahren.

Ausserdem bietet es den hungrig und durstigen Höhlenbesuchern Gelegenheit sich zu stärken und zu laben, was die Wanderer ausführlich taten. Danach trat man die Heimfahrt an, mit Bus und Bahn. Wieder verbrachten wir einen herrlichen Tag und lernten einen Teil unserer herrlichen Heimat näher kennen.

Josef Gaag

Treffpunkt: Jeden letzten Donnerstag im Monat.

**Ziel und Zeit in der Tageszeitung unter „Was Wann Wo“
Rubrik Vereine.**

Ansprechpartner: Adolf Hackenberg, Tel. 07361-62186

Tagesausflug



in die

Wilhelma



Termin: Samstag den 12. April

Treffpunkt: 8.25 Uhr auf Bahnsteig 2 im Bf Aalen

Bahnfahrt: Freifahrt oder Regioticket

Wie in den letzten Jahren, so startet unser Tagesausflug nach (Stuttgart Bad Cannstatt) wieder mit dem Zug.

Abfahrt ist um 8.35 Uhr Gleis 2

Dort angekommen, steht nun genügend Zeit zur freien Verfügung um die einzigartige zoologisch - botanische Gartenwelt zu genießen. Im zweitgrößten deutschen Zoo nach Berlin leben heute fast 10.000 Tiere in etwa 1.000 Arten.

Die Kombination aus Tier- und Pflanzenhaltung macht die Wilhelma zu einem der schönsten Zoos der Welt.

Durchführung: M. Vogler Tel: 016 09 74 22 290
W. Manzke Tel: 07361/592-370

NIEMAND BINDET IHNEN EINEN **BÄREN** AUF.

Es gibt noch Girokonten, die nichts kosten: zum Beispiel das SpardaGirokonto*.

Es spart Ihnen eine Menge Geld. Mehr als Sie jetzt vielleicht annehmen.

Rechnen Sie nach! Kommen Sie zu uns, damit Ihr Girokonto nichts mehr kostet.



*mit monatlichem Gehaltseingang

Rufen Sie uns an.
Wir richten Ihnen gerne ein SpardaGirokonto* ein.

0 73 61/95 63-20 00

 **Sparda-Bank**

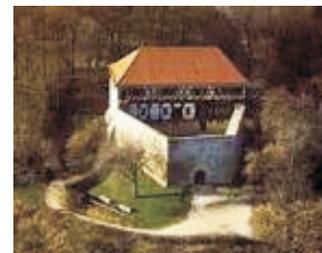
freundlich & fair

Johann-Gottfried-Pahl-Str. 1 · 73430 Aalen

Familien - Wandertag am Donnerstag, 15. Mai

Wanderung von Lorch zum
Wäscherschloß mit Besichtigung

Nach Lorch mit der Bahn, Aalen ab: 8.35 Uhr



Mittagessen
im Gasthof
Wäscherschloß

Anschließend
Wanderung
ins Beuteltal
zum Caffee
Muckensee



Nach der Kaffeepause weiter zum Bahnhof Lorch
Rückfahrt mit der DB

Organisation: Adolf Hackenberg
Tel: 07361 / 62186

**kreativ
handeln**



Ortsverwaltung Aalen
Bahnhof 1
73430 Aalen

Tel.: 07361-62755
eMail:
ov.aalen@transnet.org
oder
ulrichjankowski@web.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch 8.00-12.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Servicebüro Stuttgart
Willi-Bleich-Str. 20
70174 Stuttgart

Tel.: 0711-9978073
Fax. 0711-99780759
eMail:
mb.stuttgart@transnet.org

Öffnungszeiten:
Mo - Mi 9.00-15.00 Uhr
Do - Fr Geschlossen



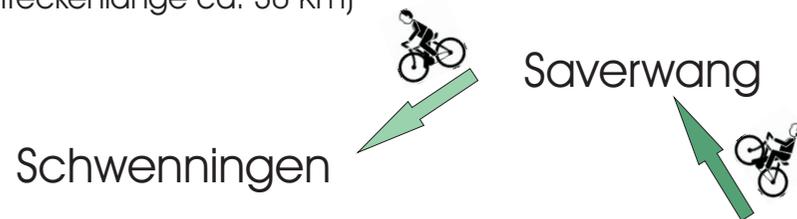
Fahrradtour



Samstag, 12. Juli

Abfahrt 10.00 Uhr vom
Bahnhofvorplatz in Aalen

(Streckenlänge ca. 30 Km)



Rast- und Einkehrmöglichkeiten
sind vorhanden

Hüttlingen



Frankenreute

Aalen

Durchführung: Alfred Knödler Tel. 07361/32506



**Kompetent
Kritisch
Erfolgreich**

Verkehrsgewerkschaft GDBA
Westendstraße 52 – 60325 Frankfurt
www.gdba.de

Aus der Beratungsstelle

Die  spricht zu uns

In der Begegnungsstätte Bürgerspital

Am Donnerstag den 06. März

von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ein, für Öffentlichkeitsarbeit zuständiger, Mitarbeiter der KVB Karlsruhe wird in einem erklärenden Referat uns Informationen, über die Satzung und speziell zur Pflegeversicherung, geben. Anschließend beantwortet er gerne Fragen die die Krankenversicherung betreffen.

Eine **Anmeldung ist erforderlich**, weil nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung stehen!

Freifahrt

Die Mitarbeiter/innen im Reisezentrum Aalen haben von ihren Vorgesetzten eine Rüge erhalten, weil sie in den zurückliegenden Monaten zu viele Freifahrausweise ausgegeben haben. Freifahrtscheine sind grundsätzlich, mit wenigen Ausnahmen, am Automat zu lösen.

Die Beratungsstelle bietet Hilfestellung am Fahrkartenautomat! Immer Mittwoch von 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Anmeldung erforderlich

Öffnungszeiten der Beratungsstelle

STIFTUNG
BSW

Mittwoch von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

STIFTUNG
BSW

Telefon 07361-592-378

Mehrtagesreise

Mecklenburgische Seenplatte

vom 14. bis 21. Juli



Eingebettet im Landschaftsgebiet des Müritz-Seenparks liegt das 1992 erbaute, modern eingerichtete Hotel "Sembziner Hof". Umgeben von ausgedehnten Wäldern sowie großen Wasserflächen mit Artenreichtum an Pflanzen und Tieren finden Sie hier Ruhe und Entspannung in ländlicher Idylle sowie ein bekömmliches Erholungsklima zu allen Jahreszeiten.

nach

17192 Klink/

Ortsteil Sembzin

Telefon:

03991/121990



Reisekosten:

DZ/HP: 580,00 €

EZ/HP: 680,00 €

In den Reisekosten enthalten:

- An- und Abreise
- Ausflugsfahrten vor Ort
- Reisebus, Eintritte, Führungen
- ...und der Abschiedsabend

Organisation & Reiseleitung:

Rudolf Puchinger
Telefon: 07362-5842
Mobil: 01787 60 22 24

Reiseverlauf

1. Tag **Montag 14. Juli** Abf. des Reisebusses 7.00 Uhr ab Neunheim Betriebshof
7.15 Uhr ab Ellwangen Bahnhof
8.00 Uhr Aalen ZOB Bussteig 7
Reiseroute: Über Autobahn Crailsheim-Nürnberg-Jena-Leipzig-Potsdam-Klink / Sembzin. Zimmerverteilung im Hotel Sembziner Hof.
2. Tag **Dienstag 15. Juli Waren- und Müritz - Nationalpark**
Zuerst besuchen wir die Aussichtsterrasse des Müritz-Hotel Klink, von da haben wir einen herrlichen Blick über den Müritz- und Kölpinsee. In der Kreisstadt Waren machen wir eine *kleine* Führung in der schönen Altstadt mit. Nach dem Bummeln fahren wir weiter zum nahen Müritz - Nationalpark.
3. Tag **Mittwoch 16. Juli Mecklenburgisches Kleinseenparadies**
Heute fahren wir nach Mirow zur Schloss- und Liebesinsel. Anschließend machen wir eine 2stündige Schifffahrt zum Seerosenparadies. Mittagessen im Ritterkeller mit Kartoffelsuppe & Wurst. Weiter auf der deutschen Alleenstraße nach Rheinsberg.
4. Tag **Donnerstag 17. Juli Schwerin und Mecklenburgische Schweiz**
Fahrt über Landstraße zur Landeshauptstadt Schwerin. Geführter Stadtspaziergang zum Schloß mit Burggarten, Marktplatz, ev. Mittagessen in Ritterstuben. Rückfahrt über Güstrow in die Mecklenburgische Schweiz. Kaffeepause in der alten Gutsanlage Blücherhof.
5. Tag **Freitag 18. Juli Rostock - Warnemünde**
Über die Autobahn nach Rostock. Führung durch die historische Altstadt. Mittags weiter nach Warnemünde an die Ostsee. Zeit zum Bummeln und Baden. Danach eine Hafenrundfahrt (Dauer eine Stunde).
6. Tag **Samstag 19. Juli Neubrandenburg Stadt der 4 Tore**
Neubrandenburg die Stadt der Backsteingotik. Spaziergang durch die Stadt. Nach der Mittagspause weiter zum Nationalparkdorf Friedrichsfelde.
7. Tag **Sonntag 20. Juli Zur freien Verfügung**
8. Tag **Montag 21. Juli Rückreise**
Ankunft in Ellwangen / Aalen gegen 19.00 Uhr

Ausführlicher Programmablauf im Sonderprospekt.

Änderungen des Reiseprogramms wollen wir uns vorbehalten.

Es gelten die Reisebedingungen des ATC Augsburg.

Die Reisekosten sind auf das Konto bei der Sparda Bank Baden-Württemberg

Empfänger: BSW Ortsstelle Aalen

Konto-Nr. 10 721 206, BLZ 600 908 00, Verwendungszweck: **BSW Reisekasse**

Anmeldeschluß: 01. April 2008, Mindestteilnehmerzahl: 42

Auf geht's!
Das Baden-Württemberg-Ticket:
5 Leute. 1 Tag. 27 Euro.



Von Stuttgart nach Freudenstadt in nur 80 Minuten: Jetzt alle 2 Stunden umsteigefrei.

- Bis 5 Personen, 2. Klasse.
 - Gilt in allen Nahverkehrszügen der DB, auch in S-Bahnen und weiteren Verkehrsunternehmen.
Montags bis freitags von 9 Uhr bis 3 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und Feiertagen schon ab 0 Uhr.
 - Informationen unter www.bahn.de/baden-wuerttemberg.
 - Ganz einfach am DB Automaten. Für 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung in allen DB Verkaufsstellen.
- Die Bahn macht mobil.**



Reiseanmeldung

Mecklenburgische Seenplatte

Name Vorname Geburtstag

Name Vorname Geburtstag

.....
Straße

.....
PLZ Ort

.....
Telefon

.....
Zusammenlegung mit.....

Konto- Nr.BLZ Bank.....

Es gelten die Reisebedingungen der ATC TOURISTIC
Bitte überweisen sie den Reisepreis auf
Konto - Nr. 10 721 206 BLZ 600 908 00 bei der Sparda-Bank BW
Empfänger: **BSW Ortsstelle Aalen**
Verwendungszweck: **BSW-Reisekasse**

.....
(Unterschrift)



*Sehr gute Gründe.....
.....für die Mitgliedschaft in der GDL*

Unsere Leistungen,

Berufliche, soziale, rechtliche und wirtschaftliche Interessenvertretung

Nicht nur für Lokomotivführer !!!

- kompetente Ansprechpartner vor Ort
- Mitgliederräte bestimmen die Politik der GDL
- kämpferische und schlagkräftige Gewerkschaft
- Solidarität und Kollegialität in der GDL
- Rechtsschutz bei beruflichen Streitigkeiten
- Familienrechtsschutzversicherung
- Arbeits- und Ausbildungsbeihilfen
- monatliche Ausgabe des GDL Magazins "VORAUSS"
- mitgliedernah und verlässlich
- Freizeitunfallversicherung
- umfangreiches Serviceangebot
- Fachliteratur und Fachbroschüren
- Beihilfe bei Notlage und im Sterbefall
- finanzielle Unterstützung bei Streik
- umfangreiches Schulungs- und Bildungsangebot

➤ **Berufshaftpflichtschutz** mit Teilschadenersatz auch bei grober Fahrlässigkeit

umfasst auch Kassenverlust und Verlust von Generalhauptschlüsseln

Deckungssumme Personenschäden unbegrenzt

Deckungssumme Sachschäden unbegrenzt

- Dies gibt es sonst bei keiner Gewerkschaft -

Günstige Beiträge

Beamte

A 7	12,02 €	
A 8	13,30 €	+ Spendenbeiträge der Orts-
A 9	14,83 €	gruppe Beamte und Tarifkräfte
A 9Z	15,60 €	

Tarifkräfte

E 6	11,00 €
E 7	12,02 €
E 8	13,30 €
E 9	14,83 €

AZUBI 2,05 €

Jetzt GDL Mitglied werden.

Jedes neue Mitglied in der GDL stärkt unsere Position !

Ansprechpartner der GDL: GDL Bezirk Süd-West (0621) 1262125 od. 1262127

Mailadresse: bezirksvorsitzender@gdl-sued-west.de

Ansprechpartner im Betriebsrat: Manuela Kunz d.) 0711/ 2092 - 1616

GUT Besser GDL

Ansprechpartner für die OG Aalen: Axel Zimmermann

Sebastiansgraben 45, 74379 Ellwangen Tel.: (privat) 07961/562313



Auf dieser mehrtägigen Reise sind bestimmt wieder viele schöne Bilder entstanden, welche wir Euch nicht vorenthalten wollen.

Zu diesem Bildervortrag sind alle BSW - Spender recht herzlich eingeladen.

Organisation: Rudolf Puchinger, Telefon 07362-5842



Riester-Rente auch
für Beschäftigte im
öffentlichen Dienst.

Auch Beschäftigte im öffentlichen Dienst können die staatliche Förderung gemäß AVmG erhalten. Wie? Wir zeigen es Ihnen gern.



Ein Unternehmen der SIGNAL IDUNA Gruppe

Servicebüro Aalen ● Bahnhof 8 (DBAG) ● 73430 Aalen
Telefon (0 73 61) 6 92 33 ● Telefax (0 73 61) 6 95 91
Frau Petra Kocher

BSW
Wandertag

2008



BSW
Region Süd

06. September in Fridingen a. Donau



Ein Juwel an der jungen Donau

Am äußersten Rande des Landkreises Tuttlingen und auch des Regierungsbezirkes Freiburg liegt mitten im Naturpark Obere Donau Fridingen, das kleine reizvolle Städtchen an der Donau. Der staatlich anerkannte Erholungsort mit seinem historischen Stadtkern, sowie die Lage im wildromantischen Donautal mit sehenswerten Burgen, Ruinen, Kapellen, Felsen, Höhlen und einer fast unberührten Flora und Fauna laden Gäste gerne ein. Kein Wunder, dass Fridingen aufgrund seiner reizvollen Lage ein sehr beliebtes Ziel von Wanderern ist.



Die Ortsstelle Rottweil ist der Ausrichter dieses Wandertags, welcher uns wieder ein Stück Heimat näher bringt.



Bei entsprechender Anmeldung fährt die Ortsstelle Aalen mit einem Bus zu diesem BSW-Wandertag.

Nähere Informationen werden mit Sonderausgang bekanntgegeben.

Anmeldung bei BSW - Beratungsstelle oder Walter Manzke möglich.

Anmeldeschluss: 21. August

Weinfahrt

Am Samstag 08. November

Abfahrt: 13.00 Uhr mit Bus, Aalen ZOB 7



Die Fahrt in die Besenwirtschaft führt uns durch das schöne Kochertal in den Fränkischen Wald nach Öhringen. Dort besteht die Möglichkeit einer Stadtbesichtigung sowie ein Besuch im Kaffeehaus.

Anschließend weiter nach Windischenbach in die Winzerstube "Lösch". Dort erwartet uns das bestellte Besenessen und natürlich auch ein guter Tropfen Wein.
Essenbestellung aus kl. Karte bei der Anmeldung.



Weinfahrt 2007

Unkostenbeitrag für Spender: 5,00 € / Gast: 7,50 €

Die Fahrt wird nur bei einer Anmeldung von 40 Personen zum **Anmeldeschluss 22.10.08** durchgeführt.

Die Anmeldung ist nur nach Entrichtung des Unkostenbeitrags gültig.

Unbedingt rechtzeitig anmelden

Organisation und Durchführung: Josef Gaag Tel. 07361-31502
eMail: jomaga@kabelbw.de



Von: Sonntag 31. August

Bis: Montag 01. September

Abfahrt in Aalen (vsl.) 6.33 Uhr über Ulm-Lindau-Feldkirch nach Bludenz.

Von dort Aufstieg zur Frasenhütte mit Übernachtung.



Für die Zugfahrt erforderlich: 2 Tagesticket Fern (oder Freifahrt)
VIP: Ab Lindau nach Bludenz, Einfach 6,50 €

Wichtig sind Kondition, Ausdauer, Regenschutz, Schlafsack, Bergschuhe
Organisation & Durchführung: Walter Manzke, Tel. 07361-592370



BSW Geschäftsstelle

Beitrittserklärung und Einzugsermächtigung (gültig vom 01.01.2002 an)

Ich bin bereit, als Spender/ in der Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW), dem Eisenbahn-Waisenhort (EWH) und der Bahnzentralstelle gegen Alkoholgefahren (BZAL) beizutreten. Mit der Verarbeitung meiner Daten mit dem beim BSW eingesetzten EDV-Verfahren bin ich einverstanden. Mir ist bekannt, dass die Informationen über meine Beschäftigungsstelle in einem automatisierten Datenabgleichsverfahren mit meinem Arbeitgeber und dem BSW/EWH/BZAL stattfindet. Die Verarbeitung der Daten beschränkt sich ausschließlich auf den zur Erfüllung der dem BSW/EWH/BZAL obliegenden Aufgaben notwendigen Umfang.

Empfängenummer: _____	Datum des Beitritts: _____	
Name: _____	Vorname: _____	
Geb.-Datum: _____	Tel.: _____	
Straße: _____	PLZ: _____ Ort: _____	
Arbeitgeber und Beschäftigungsstelle: _____		
Betreuungsstelle: _____ gewünschte Ortsstelle: _____		
<input type="checkbox"/> Auszubildende/r	<input type="checkbox"/> Arbeiter/in, Angestellte/r (Tarifkraft)	<input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Pensionär/in	<input type="checkbox"/> Hinterbliebene/r
Monatliche Spende BSW ¹	Mindestspende:	
	<input type="checkbox"/> Aktive	2,50 €
	<input type="checkbox"/> Ehemalige	2,50 €
	<input type="checkbox"/> Hinterbliebene	2,00 €
	<input type="checkbox"/> Auszubildende	1,50 €
	<input type="checkbox"/> freiwillig höhere Spende	___ €
Monatliche Spende EWH ¹	<input type="checkbox"/> Mindestspende	0,50 €
	<input type="checkbox"/> freiwillig höhere Spende	___ €
Monatlicher Beitrag BZAL ¹	<input type="checkbox"/>	0,15 €
<input type="checkbox"/> Die monatliche Spende wird über die Hebestelle der Sparda-Bank eingezogen.		
Mit einer evtl. notwendigen Erhöhung der Regelspendensätze bin ich einverstanden. Sie werden in den Geschäftlichen Mitteilungen und durch Aushang veröffentlicht.		
....., den
(Ort)	(Datum)	(Unterschrift)

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Geschäftsstelle des BSW, des EWH und des BZAL, bis auf Widerruf, die von mir angegebenen Spenderbeiträge

vierteljährlich ¹ halbjährlich ¹ jährlich ¹ von meinem Konto bei

.....
(Name/ Ort des Geldinstituts) (Bankleitzahl) (Konto-Nummer)

mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des obigen Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Einen evtl. Widerruf werde ich bei meiner Geschäftsstelle des BSW, des EWH und des BZAL vollziehen. Mit einer notwendigen Erhöhung der Regelspendensätze bin ich einverstanden. Sie werden in den geschäftlichen Mitteilungen der DB AG und durch Aushang veröffentlicht.

.....
(Wohnort) (Datum) (Unterschrift Kontoinhaber/in)

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen

Einladung

zur

Weihnachtsfeier

am

Mittwoch den

10. Dezember

Kellerhaus Oberalfingen

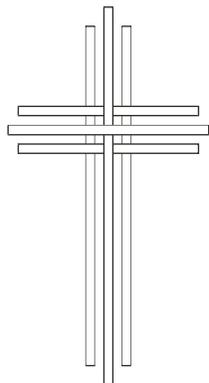
Beginn: 15.00 Uhr

Die Einladung gilt für alle Spender des BSW mit ihren Angehörigen

Organisation und Ausführung: OS Aalen, Tel. 07361-592370

Wir gedenken unserer Verstorbenen

2007



Winter Karl	* 04.10.22 + 07.02.07	BF Aalen Zf
Heinzel Alfred	* 27.08.37 + 03.03.07	BW Aalen Lf
Fischer Helmut	* 19.09.29 + 14.04.07	Bw Aalen FA
Eisele Kurt	* 15.07.23 + 08.06.07	Kantine Aalen
Dambacher Anton	* 03.06.13 + 08.06.07	Ga Aalen
Baum Kasper	* 17.07.21 + 20.06.07	Bf Aalen Zf
Zeller Hans	* 05.07.26 + 29.06.07	BM Aalen
Seidel Christoph	* 27.09.34 + 14.07.07	Bf Aalen Zf
Matthies Werner	* 09.04.42 + 16.07.07	Bf Aalen Rg
Herrmann Heinrich	* 22.10.43 + 07.08.07	Fm Aalen Ttw
Sailer Franz	* 29.04.29 + 22.08.07	Bf Aalen Stw
Kellert Hans	* 05.09.37 + 19.08.07	Ga Giengen
Schneider Friedrich	* 23.01.21 + 07.09.07	BW Aalen Lf
Schrankenmüller Erwin	* 15.02.27 + 18.09.07	BW Aalen

Nachruf

Die BSW Ortsstelle Aalen musste sich von zwei Mitgliedern die lange im Ortsvorstand vertreten waren, verabschieden.

Nach langer Krankheit verstarb am 08. Juni 2007



Kurt Eisele

Kurt Eisele war ehrenamtlich als Leiter der Ortsstelle Aalen von 1957 bis 1986 tätig.

Bekannt in Stadt und Land war er auch als Leiter der ehemaligen DB-Kantine in Aalen, welche er bis zu seiner Pensionierung zur Zufriedenheit aller leitete.



Hans Zeller

Er wurde am 29. Juni 2007 von seinem Leiden erlöst.

Hans Zeller war ehrenamtlich von 1969 bis 1989 Schriftführer im Ortsvorstand.

Mit großer Anteilnahme verabschiedeten sich die Eisenbahner der Ortsstelle Aalen von ihren ehemaligen Kollegen. Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

BSW / EWH - Kontaktstellen

Vorstand und Zentrale der Stiftung Bahn-Sozialwerk (BSW) und Eisenbahn-Waisenhort (EWH)

Münchener Straße 49
60329 Frankfurt am Main
Internet: www.bsw24.de
E-Mail: BSWEWH@bsw24.de

BSW - Dienstleistungszentrum Ferieneinrichtungen, Reisen und ATC TOURISTIC

Postfach 101326
86003 Augsburg
Telefon: 0821-2427300
Telefax: 0821-2427460
E-Mail: reservierung@bsw24.de
atctouristic@bsw24.de

BSW Region Süd

Regionalbüro Nürnberg

Frauentorgraben 3
90443 Nürnberg
Telefon: 0911-219-3318
Telefax: 0911-219 2063
E-Mail: nuernberg@bsw24.de

Außenbüro Stuttgart

Friedrichstraße 11
70174 Stuttgart
Telefon: 0711-22248-268
Telefax: 0711-22248-272
E-Mail: stuttgart@bsw24.de

Bahn-Hausbrandversorgung (BHbv)

Münchener Straße 49
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069-975869-0

“Brennstoff-Hotline” 01801-333435
(bundesweit zum Ortstarif)



Organisation der BSW - Ortsstelle Aalen

Kassenführer Hans Weber Eisenbahnstr. 10 73431 Aalen Tel. 07361/64350	Vorstand OS - Vorsitzender Walter Manzke DB Regio Team Aalen Tel. 07361/592-370 Privat: 07366/5318	Stellvertreter Sozialbetreuer Josef Gaag Kantstr.14 73431 Aalen Tel. 07361/31502 E-Mail: jomaga@kabelbw.de
--	--	--

Kulturwart Alfred Knödler Friedlandstr. 41 73431 Aalen Tel. 07361/32506	Vertreter Rentner & Pensionäre Adolf Hackenberg Fahrbachstr. 12 73431 Aalen Tel. 07361/62186	Schriftführer Rupert Stöger Peutingenstr. 6 73479 Ellwangen Tel. 07961/7409
--	--	--

Beratungsstelle Rudolf Puchinger Schillerstr. 45 73441 Bopfingen Tel. 07362/5842 E-Mail: RudolfPuchinger@gmx.de	Jugendarbeit Michael Vogler Talstraße 8 73463 Westhausen Tel. 07363/6867 E-Mail: voglermichael@gmx.de
---	---

Kinder sind unsere Zukunft



Mutter/Vater Kind-Kuren



im
Haus
Möwennest

Zinnowitz gehört zu den bekanntesten Badeorten der Ostseeinsel Usedom. Das vorhandene milde Reizklima, aber auch das Ostseewasser, die bioklimatischen Verhältnisse durch Kiefer- und Laubwälder und der charakteristische maritime Temperatur-Feucht-Komplex begünstigen den Therapieerfolg. Die allergenfreie Seeluft verschafft allen Allergikern Erleichterung und Linderung der Beschwerden. Sowohl das Inselklima, als auch der Standort unseres Hauses „Möwennest“ bieten optimale Voraussetzungen für eine Mutter/Vater-Kind-Kur.

Unsere Einrichtung steht unter ärztlicher Aufsicht und hat die Anerkennung der KVB. Die BAHN-BKK und andere gesetzliche Krankenkassen genehmigen Vorsorgekuren nach 24 SGB V für Mütter/ Väter, da das Haus einen Versorgungsvertrag mit dem Dachverband der gesetzlichen Krankenkassen abgeschlossen hat.

Haus Möwennest
Hohe Str. 3
17454 Zinnowitz
03 83 77 - 7 80
03 83 77 - 7 82 1 3
moewennest@bsw24.de
www.haus-moewennest.de

Ansprechpartnerin für die Region Süd:
Frau Gisela Rachele, Karlsruhe, Tel. 0721/938-1173 Vormittags
Fax: 0721/938-5948, E-Mail: gisela.rachele@bsw24.de